



# À PLEIN TEMPS

Ein Film von **Éric Gravel**

Die alleinerziehende Julie lebt mit ihren Kindern in der Provinz und arbeitet in einem Luxushotel in der Pariser Innenstadt. Als sie endlich zu einem Vorstellungsgespräch für eine langersehnte bessere Stelle eingeladen wird, erreicht ein landesweiter Streik seinen Höhepunkt und legt das öffentliche Verkehrssystem lahm.

Das fragile Gleichgewicht von Julies Alltagsleben gerät ins Wanken und sie an den Rand ihrer Kräfte.

*Venedig 2021 «Orizzonti» – Preis für beste Regie und beste Schauspielerin*

*Für seinen rasanten zweiten Spielfilm gewann Éric Gravel in Venedig den Regie-Preis in der Reihe «Orizzonti», Hauptdarstellerin Laure Calamy wurde in derselben Sektion als beste Schauspielerin ausgezeichnet.*

## Filmtrialog in Bern

Samstag, 29. Oktober 2022

Filmbeginn um 10.00 Uhr (Türöffnung um 09.30 Uhr)

Kino «cineMovie 1» | Seilerstrasse 4 | 3011 Bern  
Ticketverkauf unter [www.quinnie.ch](http://www.quinnie.ch)

Im Anschluss Podiumsdiskussion mit

Beatrice Beutler | Beraterin | Mütter- und Väterberatung Kanton Bern

Angehörige

Betroffene

Moderation: Katrin Scheidegger | Selbsthilfe BE



# Filmtrialog

Das Thema psychische Gesundheit geht alle etwas an und hat viele Dimensionen: Es betrifft die Gesellschaft, einzelne, Familien, die Berufswelt – entsprechend vielfältig und reichhaltig ist das Angebot an Filmen, die das Thema aufgreifen und die zur Diskussion einladen.

Der «Filmtrialog» zeigt mehrheitlich Premieren mit anschliessender Podiumsdiskussion zum Thema psychische Gesundheit. Für die Veranstaltungen wird ein regulärer Kinobesuch verlangt.

Lanciert wurde der «Filmtrialog» von der Vereinigung Angehöriger psychisch Kranker (VASK), der Stiftung Pro Mente Sana, der Selbsthilfe BE und der Interessengemeinschaft Sozialpsychiatrie (igs) Bern.